

MITTWOCH, 16. SEPTEMBER 2015

Thüringische  
**Landeszeitung**  
TLZ.DE

## Großaufträge für Sondershäuser Kali-Forscher in Australien und Laos

04.09.2015 - 07:34 Uhr

Die K-Utec AG Salt Technologies in Sondershausen unterzeichnet Verträge mit Partnern in Laos und Australien.



K-Utec Salt Technologies AG Sondershausen - Vorstandschef Heiner Marx mit Geschäftspartnern aus Australien. Foto: Alexander Volkmann

Sondershausen. Bei den Kaliforschern und Verfahreningenieuren der K-Utec AG Salt Technologies in Sondershausen überschlagen sich in diesen Tagen die Erfolgsmeldungen. Nach dem spektakulären Vertragsabschluss für die Planung einer Lithium-Gewinnungsanlage am weltweit größten Salzsee, dem Salar de Uyuni in Bolivien (TLZ berichtete), im Beisein des bolivianischen Staatspräsidenten Evo Morales vor gut zwei Wochen, haben die international gefragten Salzspezialisten aus Sondershausen nun zwei weitere Planungsaufträge für riesige Technologieprojekte nach Nordthüringen geholt: Am Mittwochabend wurde bei der K-Utec in Sondershausen der Planungsauftrag für ein Kaliwerk in Australien unterschrieben.

Die Anlage zur Gewinnung von Kalisulfat soll am westaustralischen Salzsee Beyondie Lake errichtet werden. Die Verfahrensentwicklung dafür liefern die Thüringer Verfahreningenieure und Kaliforscher der K-Utec AG.

Auftraggeber ist das Unternehmen Kalium Lakes im australischen Perth. Brett Hazelden, der Geschäftsführer von Kalium Lakes, war mit zwei weiteren Managern seiner Firma für die abschließenden Verhandlungen und den Vertragsabschluss eigens aus Perth nach Sondershausen gekommen.

Etwa 750000 Euro Auftragsvolumen bringt das Thüringer Technologietransfer-Projekt der K-utec. Das ist zwar ein „dicker Brocken“, aber eben aktuell doch ein eher bescheidener Auftrag für das besonders in jüngster Zeit so erfolgsverwöhnte Sondershäuser Unternehmen, freut sich K-Utec-Vorstandschef Heiner Marx. Er kam erst am vergangenen Wochenende aus Asien zurück, wo der bislang größte Auftrag in der Sondershäuser Firmengeschichte perfekt gemacht wurde: für ein Bergbauprojekt zur schachtlosen Salzgewinnung durch Heißsolung in Laos. Das dabei in Anwendung kommende Verfahren wurde schon zu DDR-Zeiten von den mitteldeutschen Kaliforschern entwickelt und wird auch seit langem bei der Deusa in Bleicherode angewendet (TLZ berichtete).

### Größter Einzelauftrag in Firmengeschichte

Ein internationales Firmenkonsortium, das für den Bau des Solungswerkes in Laos rund 300 Millionen US-Dollar investieren will, hatte die K-Utec AG mit dem Thüringer Know how „ins Boot“ geholt. Die staatliche Chemiegesellschaft Vietnams, Vinachem, wird mit Anlagenbauern das Projekt in Laos realisieren. Dieser Auftrag ist für das Sondershäuser Unternehmen ein „ganz fetter Brocken“: Vorstandschef Marx kam am Wochenende mit drei unterschriebenen Verträgen für das Solungswerk in Laos aus dem thailändischen Bangkok zurück – einschließlich der Lieferung des Blanket Control System durch die Thüringer Kaliforscher beläuft sich das Auftragsvolumen für die Sondershäuser K-utec auf 11,3 Millionen Euro, der größte Einzelauftrag bisher überhaupt in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens.

Deshalb machte das Unternehmen auch am Donnerstag geplant „blau“. Die K-Utec-Vorstände Marx und Volker Asemann waren mit ihren knapp 80 Mitarbeitern in zwei Bussen unterwegs „auf Klassenfahrt“ – wie Marx der TLZ schmunzelnd verriet – zur Weiterbildung in Sachen Bergbau. Ziel war unter anderem der Bergbau Technikpark im Leipziger Neuseenland, wo es galt, sächsische Industriekultur zu besichtigen...

Dieter Lücke / 04.09.15 / TLZ

Z0R0010740416